



ÖKOPROFIT® – Aktuell

- ÖKOPROFIT® Duisburg III
- ÖKOPROFIT® Ennepe-Ruhr-Kreis III
- ÖKOPROFIT® Düsseldorf VI
- ÖKOPROFIT® Essen IX
- ÖKOPROFIT® Kreis Coesfeld II
- ÖKOPROFIT® Kreis Steinfurt IX
- ÖKOPROFIT® Kreis Warendorf III
- ÖKOPROFIT® Märkischer Kreis
- ÖKOPROFIT® Münster X
- ÖKOPROFIT® Regiopole Bielefeld
- ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen VI

ÖKOPROFIT® – Starttermine

- ÖKOPROFIT® Bochum II (Sommer 2017)
- ÖKOPROFIT® Dortmund XII (Sommer 2017)
- ÖKOPROFIT® Ennepe-Ruhr-Kreis IV (Sommer 2017)
- ÖKOPROFIT® Hamm IX (Frühjahr 2017)
- ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann V (Sommer / Herbst 2017)
- ÖKOPROFIT® Mülheim an der Ruhr VII (Frühsommer 2017)
- ÖKOPROFIT® Kreis Soest II (Frühjahr 2017)
- ÖKOPROFIT® StädteRegion Aachen (Sommer 2017)

Sehr geehrte Damen und Herren

der 11. März 2011 hat nicht nur Japan nachhaltig verändert. Der gewaltige Tsunami an der Pazifikküste Nordostjapans riss fast 20.000 Menschen ins Meer und in seiner Folge havarierte die Atomanlage Fukushima I. Während Deutschland das baldige Auslaufen der Atomenergienutzung beschlossen hat, ringt man in Japan noch um einen gesellschaftlichen Konsens in der Energiepolitik. Dabei ist zumindest ein Thema unstrittig: es muss gespart werden und die Energieeffizienz ist ganz hoch auf die politische Agenda gerückt.

*Kein Wunder, dass man sich auch in **Japan für ÖKOPROFIT®** interessiert. Das japanische Wirtschaftsministerium METI weiß, dass die Beratung von Unternehmen nicht allein auf dem Wissen von Ingenieuren basieren darf, sondern vor allem auf Verfahren der Motivation und der innerbetrieblichen Abläufe.*

Entsprechend positiv wurde das Angebot zum Know-how-Transfer aufgenommen. Noch in diesem Sommer soll ein Pilotprojekt zwischen dem Öko-Zentrum NRW, der B.A.U.M. Consult und einem japanischer Partner anlaufen.

Wir freuen uns darauf, dass ÖKOPROFIT® weltweit Schule macht und werden an dieser Stelle über den Projektverlauf berichten.

Herzliche Grüße

*Manfred Rauschen
Geschäftsführer des Öko-Zentrum NRW*



NEUES AUS DEM ÖKOPROFIT®-NETZ NRW

Doppeljubiläum: 25 Jahre ÖKOPROFIT® und 13 Jahre ÖKOPROFIT Vest Recklinghausen
2017 gibt es für die ÖKOPROFIT®-Community gleich doppelten Grund zum Feiern: Die österreichische Stadt Graz begeht als Initiator von ÖKOPROFIT® am 28. Juni das 25jährige Jubiläum des Projektes. ÖKOPROFIT® wurde ab 1991 von STENUM im Auftrag der Stadt Graz mitentwickelt. Ab 1997 wurde das Modell nach Deutschland übertragen. 100 Städte und Gemeinden wenden dort heute das Erfolgsmodell an.

Am gleichen Tag jährt sich das regionale Projekt [ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen](#) bereits zum dreizehnten Mal. Der kontinuierliche Erfolg zeigt: ÖKOPROFIT® hat sich bewährt!

ÖKOPROFIT-Betriebe für Mehr Klimaschutz durch Beteiligung



ÖKOPROFIT® – Klubs

- Klub Bochum (mit Ennepe-Ruhr-Kreis)
- Klub Bonn/Rhein-Sieg
- Klub Bielefeld & Kreis Paderborn
- Klub Düsseldorf
- Klub Minden-Lübbecke
- Klub Mülheim an der Ruhr
- Klub Ruhrgebiet (in Kombination mit Dortmund-Hamm)
- Klub Kreis Steinfurt
- Klub Kreis Borken
- Klub Vest Recklinghausen

Effizienter Klimaschutz braucht kompetente Beschäftigte und Interessenvertretungen. Mit dem für Betriebe **kostenfreien Projekt** "Mehr Klimaschutz durch Beteiligung" entwickelt die Technologieberatungsstelle beim DGB NRW e.V. (TBS NRW) geeignete Werkzeuge und Tools zur Beteiligung für Beschäftigte und Betriebe. Ziel ist es, eine breite Beteiligungskultur für das Thema zu etablieren.

Die ÖKOPROFIT®-Berater von WertSicht und B.A.U.M. Consult sind in die Projektentwicklung involviert und beraten nun erste ausgezeichnete ÖKOPROFIT®-Betriebe wie die A. Pflüger GmbH aus Rheda-Wiedenbrück, die CARL FUHR GmbH & Co. KG aus Heiligenhaus oder das Unternehmen Caldic Deutschland Chemie B.V., das aktuell an der sechsten ÖKOPROFIT®-Staffel in Düsseldorf teilnimmt.

Sind Sie ebenfalls interessiert? Dann informieren Sie sich auf der [Website](#) oder sprechen Sie Ihren ÖKOPROFIT®-Berater an.

ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann jetzt Teil der bundesweiten „Initiative Energieeffizienz-Netzwerke“

„KLIMASCHUTZ MIT GEWINN“ ist das Motto des Umweltprojektes ÖKOPROFIT®, welches der Kreis Mettmann schon zum vierten Mal Unternehmen im Kreis angeboten hatte, um CO₂ - Emissionen zu reduzieren, Ressourcen zu sparen und Betriebskosten zu senken. Am 21.02.2017 fand die Auszeichnungsveranstaltung der vierten Staffel im teilnehmenden Betrieb Gewerbepark Süd W. Bauermann & Söhne aus Hilden statt. Erstmals bei dieser Staffel wird nun nach einem Jahr – also im Februar 2018 - überprüft, ob die prognostizierten Energieeinsparungen von 3,2% auch tatsächlich erreicht werden konnten, denn das ÖKOPROFIT®-Kreis-Mettmann-Netzwerk ist als bundesdeutsches Energieeffizienz-Netzwerk angemeldet und somit Teil der bundesweiten „Initiative Energieeffizienz-Netzwerke“. Ebenso wurde zum ersten Mal bei der Auszeichnungsveranstaltung die beste Maßnahme der Staffel gekürt: Herzlichen Glückwunsch an das Berufskolleg Niederrhein, wo Schülerinnen und Schüler „alte Handys“ per Handybox für den Deutsch Umwelthilfe e.V. sammeln.

FACHINFORMATIONEN

Ressourceneffizienz und Mobilität: Neue Themen für die Energie-Scouts

In ganz Deutschland fahnden entsprechend geschulte Azubis nach Stromfressern und anderen Energieeffizienzpotenzialen in ihren Ausbildungsbetrieben. Geschult werden die Auszubildenden von Industrie- und Handelskammern in ganz Deutschland. Die Bilanz kann sich sehen lassen: bereits 3.500 geschulte Auszubildende aus über 1.000 Unternehmen jeglicher Branchen haben als Energie-Scouts zu Einsparungen in Höhe von ca. 1 Mio. Euro beigetragen.

Neben dem bisherigen Curriculum „Einführung in die Energieeffizienz“ stehen ab sofort zwei neue Module „Einführung in die betriebliche Mobilität“ und „Einführung in die Ressourceneffizienz“ für Workshops bei den Industrie- und Handelskammern zur Verfügung. B.A.U.M. Consult hat das Curriculum zum Modul Betriebliches Mobilitätsmanagement entwickelt. Interessierte Betriebe können sich an die [Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz](#) wenden, die das Projekt koordiniert.

Förderprogramm Ladeinfrastruktur für Elektroautos läuft

Das im Mai 2016 vom Bundeskabinett beschlossene Programm zur Förderung der Elektromobilität in Deutschland schafft konkrete finanzielle Anreize zum Ausbau von Elektromobilität. Neben Steuervorteilen und Kaufprämien wird in dem Paket der Ausbau der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge vorangetrieben. Ziel ist eine flächendeckende Versorgung mit bundesweit 15.000 Ladesäulen. Für den **Ausbau der Ladeinfrastruktur** werden im Zeitraum 2017 bis 2020 **insgesamt 300 Millionen Euro** zur Verfügung gestellt.

Gefördert wird die Errichtung und Ertüchtigung öffentlicher Ladepunkte nach der [Ladesäulenverordnung \(LSV\)](#) sowie der dazugehörigen Infrastruktur (Fundament, Beleuchtung, W-LAN) und Netzanschluss an das Nieder- und Mittelspannungsnetz mit bis zu 40 Prozent der Kosten.

Der Antragszeitraum läuft noch bis zum 28.04.2017 um 12 Uhr. Die Antragstellung erfolgt auf dem [Förderportal „easy-online“](#). Weitere Informationen zu den Anforderungen an die geförderte Ladeinfrastruktur etc. können Sie der [Website des Projektträgers Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen](#) entnehmen.

Förderprogramm Step up! – dritte Runde startet am 1. März

Das [Programm STEP up! "STromEffizienzPotentiale nutzen"](#) richtet sich an Unternehmen aller Branchen und orientiert sich am marktwirtschaftlichen Prinzip des Wettbewerbs: Gefördert werden Stromeffizienzmaßnahmen, die die im Vergleich höchste Einsparung je "Förder-Euro" aufweisen. Die dritte Ausschreibungsrunde läuft vom 1. März 2017 bis 31. Mai 2017.

Wie in den vorangegangenen Runden wird neben der Möglichkeit zur Teilnahme an offenen Ausschreibungen für Einzelmaßnahmen und sogenannte Sammelprojekte auch in der dritten Runde eine thematisch eingegrenzte geschlossene Ausschreibung angeboten.

Aufruf „Innovative ressourceneffiziente Investitionen“

NRW-Umweltminister Johannes Remmel hat im Februar den Aufruf ["Ressource.NRW – Innovative ressourceneffiziente Investitionen"](#) für kleine und mittlere Unternehmen nach EU-Definition gestartet. Mithilfe von EU- und Landesmitteln werden neue Ideen in diesem Themenfeld bei der praktischen Umsetzung unterstützt. Zwischen 40 und 60 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben können bei entsprechender Voraussetzung gefördert werden. Insgesamt stehen Fördermittel in Höhe von 15 Mio. Euro zur Verfügung. Die erste Einreichungsfrist endet am 28. April.

Buchtipps „Ökoroutine“ – Strukturen ändern statt Menschen

Was unmöglich erscheint, ist konzeptionell denkbar einfach: Mülltrennung, Sparlampen, Effizienzhäuser – alles längst akzeptiert oder in Reichweite. Was wir zur Durchsetzung brauchen, sind neue, innovative Standards und Limits: Wenn Geräte weniger oft kaputt gehen, die Tierhaltung schrittweise artgerechter wird oder bedenkliche Zusatzstoffe aus Lebensmitteln verschwinden – welcher Verbraucher würde sich darüber beschweren? Michael Kopatz präsentiert eine Vielzahl leicht umsetzbarer, politischer Vorschläge für alle Lebensbereiche, damit die Utopien von heute schon bald die Realitäten von morgen werden. [Nähere Informationen](#) und einen Blog zum Thema finden Sie auf der Website des Autors.

VERANSTALTUNGEN

B.A.U.M. e.V. Jahrestagung zum Thema „Erfolgsfaktor Nachhaltigkeit“

Unter dem Motto *Erfolgsfaktor Nachhaltigkeit* präsentiert die [B.A.U.M.-Jahrestagung 2017](#) am 17. und 18. Mai in Frankfurt Ansätze und Beispiele für konkrete Nachhaltigkeitslösungen und deren Umsetzung in Unternehmen. Denn Nachhaltigkeit mindert Kosten und Risiken, verschafft Vorteile im Wettbewerb um Kunden und Mitarbeiter und sichert so die Zukunft von Unternehmen.

Wie 2016 wird das Programm auch in diesem Jahr wieder viel Raum für Interaktion und Networking bieten. Und wie gewohnt werden im Rahmen der Tagung die B.A.U.M.-Umweltpreise und der Internationale B.A.U.M.-Sonderpreis verliehen. Hier geht es zur [Anmeldung Jahrestagung](#).

Nächstes ÖKOPROFIT®-BRD-Netzwerktreffen

Das nächste ÖKOPROFIT®-BRD-Netzwerktreffen der kommunalen ÖKOPROFIT®-Initiatoren findet am 29. und 30. Juni in Augsburg zum Thema "Innovationskraft von ÖKOPROFIT®" statt. Dieses Netzwerktreffen ist eine wichtige Säule bei der stetigen Weiterentwicklung von ÖKOPROFIT® und trägt so zur Stärkung des ÖKOPROFIT®-Netzes bei. Die kommunalen ÖKOPROFIT®-Projektleitungen sind herzlich eingeladen. Bitte wenden Sie sich an ursula.triebswetter@muenchen.de.

Deutscher Mobilitätskongress

Vom 4. bis 6. Oktober 2017 findet zum vierten Mal der [Deutsche Mobilitätskongress](#) in Frankfurt am Main statt. Unter dem Motto „Vernetzte Mobilität - mehr als mobile Netze“ werden Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik über neueste Forschung und deren Anwendung in der Praxis diskutieren.

Kompakttrainings zum Nachhaltigen Wirtschaften & CSR in Unternehmen

Die Nachhaltigkeits-Berater bieten Grundlagen-Seminare an, die Wissen zur Nachhaltigkeitsstrategien, der Entwicklung des Nachhaltigkeitsgedankens, dem optimalen Einsatz vom CSR zur Mitarbeiterbindung und Kundengewinnung bzw. zur Umsetzung von Nachhaltigkeit in die Einkaufsstrategie des Unternehmens vermitteln:

- [Unternehmerische Verantwortung erfolgreich kommunizieren](#) am 26. April
- [Kompakttraining zum Nachhaltigen Wirtschaften / CSR in mittelständischen Unternehmen](#) am 17. Mai
- [Erfolgreich und nachhaltig wirtschaften: Umweltschutz im Büro](#) am 24. Mai

Die Seminare finden von 14:00 bis 18:00 Uhr in Duisburg statt. Details zu den Seminaren und Anmeldeinformationen finden Sie [hier](#).

WETTBEWERBE

Deutschlands nachhaltigstes Unternehmen gesucht

Ab sofort können sich Unternehmen um den [Deutschen Nachhaltigkeitspreis](#), Europas größte Auszeichnung für ökologisches und soziales Engagement, bewerben. Neben Auszeichnungen in drei Unternehmensgrößen werden Sonderpreise für die nachhaltigste

Konzeption und Redaktion

B.A.U.M. Consult GmbH Hamm

Alfred-Fischer-Weg 12
59073 Hamm
Tel. 02381 - 30721 - 168
Fax 02381 - 30721 - 165
nrw@oekoprofit.de
www.baumgroup.de

ENVIROpro – European Environmental Project Management

Dr. Natalia Balcázar
Bismarckstraße 142
47057 Duisburg

Tel. 0203 - 3061595
Fax 0203- 3061596
n.balcazar@enviro-pro.de
www.enviro-pro.de

WertSicht GmbH

Aachen

Hans Schmiemann
Bendstraße 50-52
52066 Aachen
Tel. 0241 - 541200
Fax 0241 - 541477
schmiemann@wertsicht.de

Düsseldorf

Katja Hummert
Kaiser-Wilhelm-Ring 1
40545 Düsseldorf
Tel. 0211 - 598961-10
Fax 0211 - 598961-39
hummert@wertsicht.de
www.wertsicht.de

Herausgeber

B.A.U.M. Consult GmbH Hamm
Alfred-Fischer-Weg 12
59073 Hamm

Johannes Auge
Hanna Yabroudi

Tel.: 02381 - 30721 - 0
Fax: 02381 - 30721 - 165
Email: nrw@oekoprofit.de
Web: www.oekoprofit-nrw.de
www.baumgroup.de

Marke und für Ressourceneffizienz vergeben. Bewerbungen können bis zum 28. April 2017 online eingereicht werden. Die Preisverleihung findet am 8. Dezember 2017 im Rahmen des 10. Deutschen Nachhaltigkeitstages in Düsseldorf statt.

Deutscher Mobilitätspreis

Der Deutsche Mobilitätspreis zeichnet Ideen und Projekte aus, die auf diese Frage innovative Antworten geben. Weil sie in sozialen und wirtschaftlichen Zusammenhängen denken. Weil sie die digitalen Chancen unserer Zeit nutzen. Und weil sie schon jetzt für uns alle die mobile Welt von morgen gestalten.

Vom 13. März bis 23. April können sich innovative Projekte aus ganz Deutschland um den [Deutschen Mobilitätspreis 2017](#) bewerben.